International Westfalen

Devisentelegramm 25.03.2024

Einen schönen guten Morgen wünscht Ihnen Ihr Team der Auslandskundenbetreuer:

Uwe Glaser	Tel.: 0231/183 - 362 01	Katharina Scheffer	- 361 08
Dagmar Bellmann	- 362 12	Frank Krummenohl	- 361 11
Jobitha Velautham	- 362 13	Mirco Wangemann	- 361 13
Irmgard Bussmann	- 362 15	Isabella Noeske	- 361 14

Aktuelle Devisenmittelkurse im laufenden Handel

(alle Kurse sind Interbanksätze und freibleibend – trotz sorgfältiger Auswahl ohne unser Obligo)

	25.03.2024 08:18 Uhr	22.03.2024 08:13 Uhr	Veränderung in %
US-Dollar:	1,0818	1,0833	-0,14%
Pfund Sterling:	0,8582	0,8581	0,01%
Schweizer-Franken:	0,9711	0,9736	-0,26%
Japan-Yen	163,7300	164,0600	-0,20%
Kanada-Dollar	1,4712	1,4695	0,12%
Australische-Dollar:	1,6591	1,6617	-0,16%
Ungarische Forint:	397,8700	395,5900	0,58%
Polnische Zloty:	4,3161	4,3102	0,14%
Tschechische Krone:	25,3280	25,3300	-0,01%
Chines. Renminbi	7,8440	7,8697	-0,33%

Guten Morgen!

Der Euro startet schwächer bei 1,0817 USD in die neue Woche, nachdem der Tageshöchstkurs am Freitag bei 1,0830 USD gelegen hat. Auch ein überraschend stark gestiegener ifo-Index, indem Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage und ihre Aussichten für die kommenden sechs Monate besser als zuletzt beurteilen, konnte den Abwärtstrend nicht stoppen. Das ifo-Geschäftsklima stieg im März auf 87,7 Zähler von 85,7 Punkten im Vormonat, wie das Münchener Institut am Freitagvormittag zu der Umfrage unter ca. 9000 Führungskräften mitteilte. „Die deutsche Wirtschaft sieht einen Silberstreif am Horizont“, sagte ifo-Präsident Clemens Fuest. Wie erwartet konnte der „shutdown“ in den USA in letzter Sekunde abgewendet werden. US-Präsident Joe Biden unterzeichnete am Samstag den im Kongress ausgehandelten Haushaltsplan. Damit konnte ein Stillstand der Regierungsgeschäfte verhindert werden bzw. sind diese bis Ende September finanziert. Das Haushaltspaket enthält unter anderem Mittel für die Verteidigung, das Ministerium für Heimatschutz und das Arbeitsministerium. Obwohl Präsident Biden auch neue Finanzhilfen für die Ukraine einfordert, sind diese nicht in diesem Haushaltspaket beinhaltet, sondern stecken in einem vorherigen Gesetzentwurf der aktuell im Repräsentantenhaus zur Genehmigung festhängt. Im heutigen Fokus steht die Veröffentlichung des US-Handelsministeriums zu den Verkäufen neuer Einfamilienhäuser in den USA. Ein Anstieg würde eine höhere Ausgabenbereitschaft der Konsumenten belegen und ist daher ein weiterer wichtiger Indikator der zukünftigen Geldpolitik der amerikanischen Währungshüter.

„Solange man selbst redet, erfährt man nichts.“
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Hinweis: Diese Informationen stellen keine Empfehlung oder Anlageberatung dar, sondern sollen Ihnen lediglich bei Ihrer eigenen Kurseinschätzung behilflich sein. Sie ersetzen in keinem Fall eine umfassende Beratung durch Ihren Auslandskundenbetreuer. Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts keine Haftung übernommen werden.

S International Westfalen ist eine Kooperation der Sparkassen
Dortmund, Arnsberg-Sundern, Attendorn-Lennestadt-Kirchhundem, an der Lippe, an Volme und Ruhr, Beckum-Wadersloh, Bergkamen-Bönen, Burbach-Neunkirchen, Delbrück Geseke, Halle (Westf.), Hamm, Hellweg-Lippe, Herne, Hochsauerland, Höxter, Iserlohn, Kierspe-Meinerzhagen, Märkisches Sauerland Hemer-Menden, Mitten im Sauerland, Olpe-Drolshagen-Wenden, UnnaKamen, Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis, Wittgenstein

Sparkasse Dortmund
Freistuhl 2, 44137 Dortmund
AG Dortmund HRA 8970
Anstalt des öffentlichen Rechts

Telefon +49 231 183-361 15
Telefax +49 231 183-362 99
www.s-international-westfalen.de
info@s-international-westfalen.de

SWIFT-Adresse (BIC): DORTDE33XXX
BLZ: 440 501 99
USt. Id. Nr. DE124652081

Sparkassen-Finanzgruppe